Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Martin Websky's Lustfeuerwerkerei

Websky, Martin Breslau, 1846

Zu Seite 148, Zeile 5

<u>urn:nbn:de:bsz:31-100139</u>

| salpetersaurer Strontian | 4 Theile. |
|--------------------------|-----------|
| chlorsaures Kali | 4 - |
| Milchzucker | 2 - |
| Bergblau | 1 - |
| Calomel | 1 - |

Die Färbung aber sehr blau, weil durch die nöthige Menge Calomel das rothe Licht sehr leidet. Für den Satz No. 106 lässt sich das Calomel anstatt des Salmiak nicht mit Erfolg anwenden, die Färbung wird sehr bleich und gering.

(Zu Seite 148, Zeile 5.)

Die rothen Strontiansätze geben mit weissen Sätzen gemischt nur dann ein Rosa, wenn der rothe Satz bedeutend vorherrscht. Gleiche Gewichtstheile roth und weiss geben keine merkliche Färbung.

Ein sehr schönes glänzendes Rosa giebt:

| chlorsaures Kali | 12 | Theile. | |
|------------------------|----|----------|--|
| Salpeter | 4 | THE HOLE | |
| Milchzucker | 4 | A Pay | |
| Licopodium | | 820h #30 | |
| kohlensaurer Strontian | 1 | nikmo a | |

Dieser Satz ist sowohl für Lichtchen als für Leuchtkugeln gleich brauchbar, und macht auch für Theaterbeleuchtung angewandt eine schöne Wirkung.



3 *

enselzung n der ein-

des Salaes von zufalli-: Verschie-

r Auflösun-

c. etc. Ici

en das Sala

k anwen-

als die des

asalze nie

, lässt sich

en. welche

d 106 leidem Satz ne du faul

m Salmiak

nel an die mme blezh liegt daria, inzlich w kein Chlor. der Flamme remebarked

all des Su-Konmerc weil obse thugela ist

eck.